

LRLx100
BEDIENUNGSANLEITUNG

wenglor TPL

EINFÜHRUNG

Dieses technische Benutzerhandbuch enthält Warnhinweise und Anweisungen für den korrekten und sicheren Betrieb des Produkts. Diese Anweisungen müssen jederzeit befolgt werden. wenglorTPL übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die durch eine missbräuchliche Verwendung des Produkts verursacht werden, und weist darauf hin, dass die Garantie in diesem Fall erlischt.



AUSPACKEN

Dieses Produkt wird im Werk mit geeigneten Materialien für einen sicheren Transport verpackt. Verwenden Sie zum Öffnen der Verpackung keine Klinge, um das bzw. die Produkt(e) nicht zu beschädigen. Bitte verwenden Sie bei Bedarf das mitgelieferte Zubehör. (Verwenden Sie keine anderen Produkte oder gleichwertige Produkte, um das mitgelieferte Zubehör zu ersetzen).

Falls während des Transports Schäden aufgetreten sind, müssen diese dem Spediteur zum Zeitpunkt der Lieferung gemeldet werden (einschließlich eines schriftlichen Vermerks auf den Lieferpapieren). Sie sind außerdem verpflichtet, wenglorTPL innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt des Pakets schriftlich über den Schaden zu informieren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen behält sich wenglorTPL das Recht vor, Anträge auf Rückgabe und Umtausch von beschädigten Produkten abzulehnen.

RISIKOKLASSE

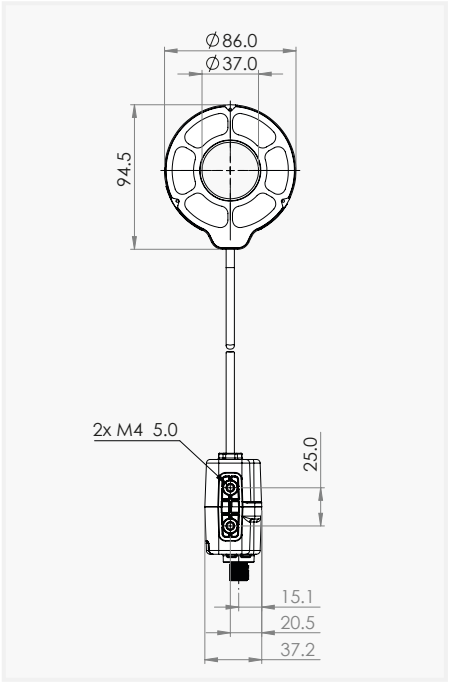
Die geltende Norm EN-62471 teilt LED-Leuchtmittel je nach Gefährdung in 4 Risikoklassen ein. Die nachstehende Tabelle fasst die Risiken zusammen, die mit unseren Standardprodukten verbunden sind.

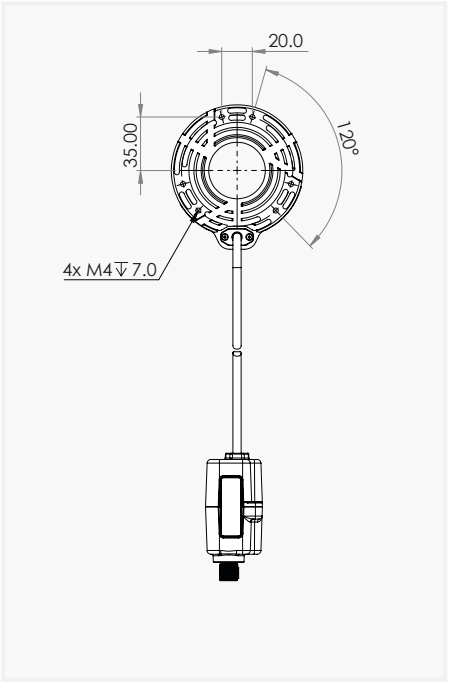
Farbe	Klasse	Risiko
Rot 630 nm	0	keines
Weiß WHI, Blau 470 nm, IR 850 nm	1	geringes

wenglorTPL kann Ihnen **Hinweise zur Minimierung photobiologischer Risiken geben**, einschließlich des nominellen Mindestabstands. Wenden Sie sich hierzu bitte über Ihren **gewohnten Ansprechpartner** an wenglorTPL.

wenglorTPL empfiehlt in jedem Fall den Einsatz einer **Schutzbrille**.

ABMESSUNGEN





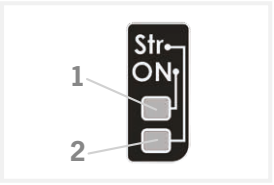
	Außen-Ø (mm)	Innen-Ø (mm)	Höhe (mm)
LRLx100	86	37	27

	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe (mm)
Stromversorgung	83.3	37.2	42.7

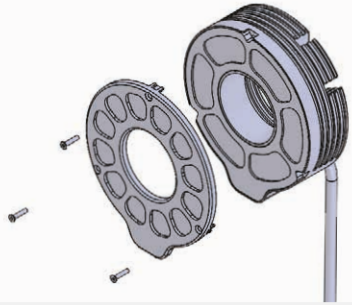
LED-ANZEIGEN

Das Netzteil ist mit 2 LED-Anzeigen ausgestattet:

- **Nr. 1:** Zeigt an, dass die Beleuchtung mit Strom versorgt wird; die LEDs sind jedoch nicht an, wenn diese Anzeige alleine leuchtet.
- **Nr. 2:** Zeigt an, dass die LEDs eingeschaltet sind.



BEFESTIGUNG DES ANGLE CHANGER

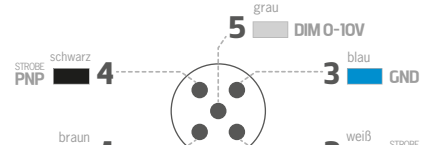


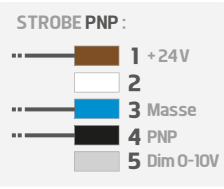
Befestigen Sie den Angle Changer mit den **3 mitgelieferten Schrauben** (M2x10).

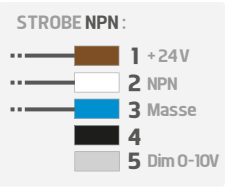
Empfohlen für die endgültige Beleuchtungsinstallation.

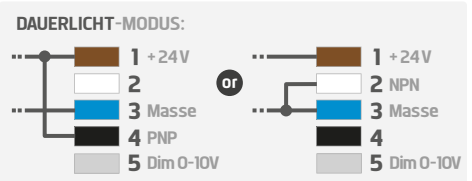
ANSCHLUSS

M12-Stecker 5 Stecker-Pins

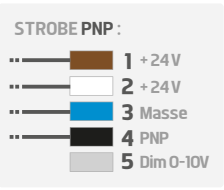


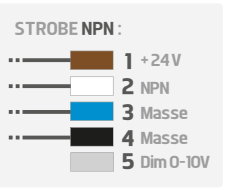






EMV-BESTÄNDIGKEIT DER VERBINDUNGEN: Um eine bessere EMV-Beständigkeit beim Einsatz der Beleuchtung im Stroboskopbetrieb zu gewährleisten, konfigurieren Sie die Signalverbindungen wie hier dargestellt. Für die Dimmung sollte der Pin (5) mit einer Spannung zwischen 0V und 10V verbunden werden, um eine korrekte Lichtausgabe zu gewährleisten.





STEUERUNG

Das Produkt ist für eine Lebensdauer von >50 kh bei einer Temperatur von 40 °C (104 °F) ausgelegt.
Im Strobe-Modus entspricht die Stroboskopzeit direkt der Zeit, in der der Strobeeingang aktiviert ist.

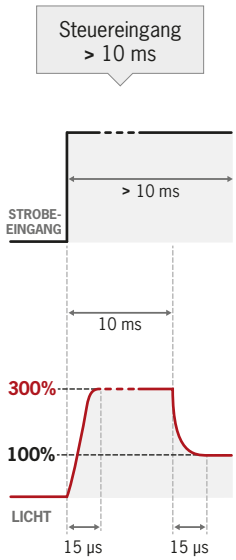
STROBE PNP & NPN:

- **PNP:** von 5 bis 24 V für 100 % EIN. Von 0 bis 1 V für 100 % AUS.
- **NPN:** weniger als 1 V für 100 % EIN. Über 2 V für 100 % AUS. Max. 25,2V.

Helligkeit	D max	t max	f max
30% to 100%	N/A	CW	N/A
100% to 300%	10%	10 ms	750Hz

CW : Dauerbetrieb
D: Einschaltdauer
t: Impulslänge
f: Frequenz

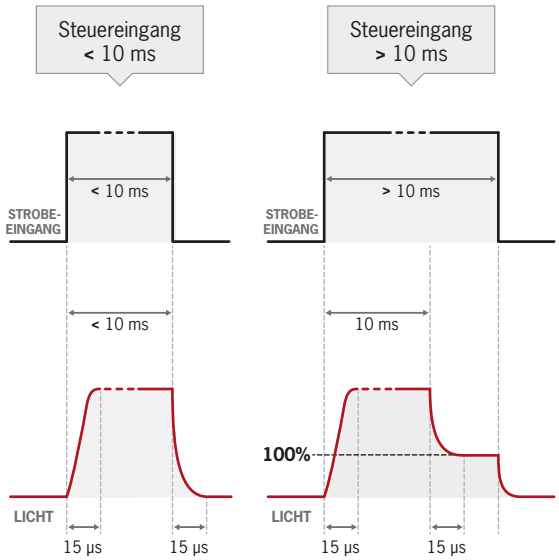
DAUERBETRIEB



Die LEDs werden mit 300 % Maximal-strom versorgt (1200mA).

Nach 10 ms wird die LED zu 100 % versorgt (300mA)

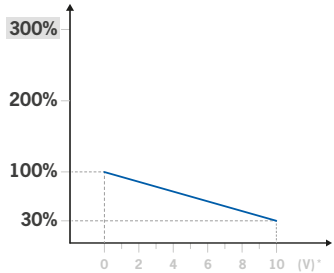
STROBOSKOPBETRIEB



Nach 10 ms wird die LED zu 100 % versorgt.

DIMMUNG 0-10

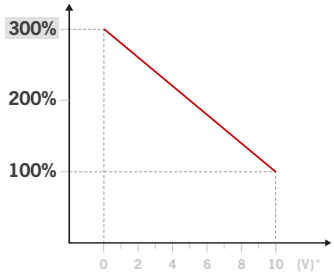
BITTE ÜBERSCHREITEN SIE NICHT DEN DIMMBEREICH VON 0–10 V
VERBINDEN SIE PIN 5 NICHT DIREKT MIT 24 VDC



DAUERBETRIEB

Dimmung im Dauerbetrieb

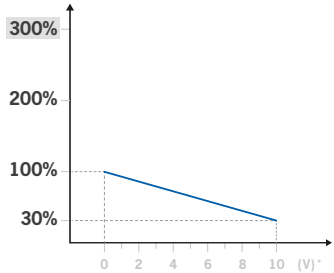
* An PIN 5 liegt Spannung an.



STROBE-OVERDRIVE ≤10 MS EINSCHALTDAUER

Dimmung im Strobe-Modus
≤10 ms maximale Einschaltdauer

* An PIN 5 liegt Spannung an.



STROBE >10 MS EINSCHALTDAUER

Dimmung während des Strobe-Modus, nachdem die LEDs länger als 10 ms eingeschaltet waren

* An PIN 5 liegt Spannung an.

STROMVERSORGUNG

	LRLx100
Verbrauch im CW-Modus	0.66 A
Verbrauch im Strobe-Modus*	2.64 A
Normale Betriebsspannung	24V im Lichteingang (±10 %)
Max. Betriebsspannung	30V im Lichteingang
max. Verbrauch von Stroboskop- und Dimming Signal	10mA

*Stroboskopbetrieb mit 10 % Einschaltdauer – dies ist der Spitzenverbrauch. Sie müssen ein Netzteil mit dieser Nennleistung verwenden.

BENUTZERSICHERHEIT

Verändern oder zerlegen Sie das Produkt weder ganz noch teilweise.

Beachten Sie die Versorgungsspannungen und Anschlussklemmen.

Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist, während Sie das Gerät anschließen, und schalten Sie diese erst wieder ein, wenn das Gerät vollständig angeschlossen ist. Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden und die Garantie erlischt.

Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle.
Befolgen Sie die nachstehenden Hinweise zur Installation, um den Kontakt des Bedieners mit der Lichtquelle zu minimieren.

INSTALLATIONSHINWEISE:

- Verbieten oder begrenzen Sie den direkten Zugang zur Lichtquelle (Exposition in die Strahlungsachse).
- Schaffen Sie eine Sicherheitsbegrenzung, um zu verhindern, dass sich die Bediener der Lichtquelle außerhalb der Empfehlungen des Herstellers nähern.
- Wenn der Arbeitsplatz es zulässt, setzen Sie einen Filter ein, der die Lichtstrahlung unter einem festen oder verstellbaren Rahmen zwischen der Quelle und dem Bediener stoppt. Wenn diese Maßnahmen nicht möglich sind, stellen Sie den Bedienern eine Brille (Klasse 4).

Es liegt in der Verantwortung der Personen, die dieses Produkt installieren, sicherzustellen, dass alle möglichen Maßnahmen (wie die oben genannten) ergriffen wurden, um die Exposition der Maschinenbediener gegenüber dem von diesem Produkt ausgehenden Licht zu reduzieren.



Hohe Umgebungstemperaturen und unzureichende Wärmeableitung können zu heißen Gehäuseoberflächen führen. Berühren Sie die Leuchte während des Betriebs nicht. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 mm zwischen der Leuchte und wärmedämmenden Oberflächen ein oder montieren Sie die Leuchte auf einer wärmeleitenden Oberfläche.



PRODUKTLEBENSDAUER

Die Lebensdauer der LED kann in der Regel durch die Verwendung des Stroboskop-Modus erhöht werden. Das Stroboskopieren des Lichts oder das Ein- und Ausschalten der Beleuchtung (unter Verwendung von PNP- oder NPN-Leitungen) ermöglicht eine geringere Erwärmung des LED-Chips. Die Chiptemperatur der LED korreliert direkt mit der Lebensdauer des LED-Chips. Maximale Umgebungstemperatur = maximal 40 °C.

LEDs verlieren im Laufe der Zeit aufgrund der Hitze naturgemäß etwas an Intensität. Die Verwendung der Dimmung und die Einstellung einer Referenzhelligkeit ist eine Methode, um das Helligkeitsniveau über einen sehr langen Zeitraum konstant zu halten, insbesondere bei helligkeitskritischen Anwendungen. wenglorTPL Produkte sind seit 2006 in Fabriken integriert und viele von ihnen sind heute noch in Betrieb. Die Lebensdauer der LED und das Wärmemanagement stehen bei unseren Designüberlegungen im Vordergrund.

GERÄTEWARTUNG

REINIGUNG (bei ausgeschaltetem Produkt)

Bitte verwenden Sie ein weiches und trockenes Tuch. Verwenden Sie kein Scheuermaterial.
Keine Reinigungsmittel oder aggressive Chemikalien verwenden.
wenglorTPL empfiehlt die Verwendung von Isopropylalkohol.

BETRIEBSBEDINGUNGEN

–10° bis +40 °C / 80 % Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend.
Kein Temperaturschock (max. Temperaturschwankung: 10 °C innerhalb von 24 Stunden).
Nicht für den Außenbereich geeignet.

wenglor TPL

wenglor Straße 3
88069 Tettnang
Germany

+49 (**0**)**7542 5399 800** | **support**@wenglor.com

www.**wenglor**.com

Ref.WOI-030701-A5, 2026/08 Ausgabe.

Änderungen der Merkmale und Darstellungen ohne Vorankündigung vorbehalten.